

Prüfungszeugnis

für einen elektrophotographischen Farbkopierer zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden gemäß § 12 DONot

Papiertechnische Stiftung (PTS)
Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229
Ausfertigung 1 von 2

Antragsteller

Sharp Business Systems Deutschland GmbH

Antrag vom:

07.11.2022

Nagelsweg 33 - 35 20097 Hamburg Eingegangen am:

07.11.2022

Charm DD 70CCE

A. Inhalt des Antrags

Prüfung einer Ablichtungsanlage, bestehend aus:

1. Ablichtungsgerät

Rozoichnung

	Bezelchilding	(im Farbkopiermodus)
2.	Verbrauchsmaterial	,
	Papier	Hartpost weiß 80g/qm A4
	Toner - Farben: Schwarz	BPGT70BA
	Cyan	BPGT70CA
	Magenta	BPGT70MA
	Yellow	BPGT70YA

auf Eignung zur Herstellung von

<u>Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden</u> sowie anderen Schriftstücken entsprechend § 12 der Dienstordnung für Notare (DONot).

Die Untersuchung umfasste neben einer Beschreibung der Ablichtungsanlage die Prüfung von Eigenschaften aus folgenden Bereichen:

- 1. Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers
- 2. Oberflächeneigenschaften der Ablichtungen
- 3. Widerstandsfähigkeit von Material und Schriftbild der Ablichtungen
- 4. Wiedergabeeigenschaften der Ablichtungsanlage

Auf die Auswahl des Verbrauchsmaterials hatte die PTS keinen Einfluss. Das Prüfzeugnis umfasst 13 Seiten sowie 3 Anlagen. Prüfungszeugnisse dürfen nur in vollem Wortlauf und ohne Zusätze veröffentlicht werden. Für veränderte Wiedergabe und Auszüge ist vorher die widerrufliche Einwilligung der PTS einzuholen.

B. Versuchsmaterial

Eingegangen am: 06.12.2022 (Gerät, Toner), 15.07.2022 (Papier)

1. Ablichtungsgerät	
Bezeichnung	Sharp BP-70C65
A	(im Farbkopiermodus)
	2801038X00
2. Papier	
_	Hartpost weiß 80g/qm A4
Hersteller / Vertrieb	Mondi Neusiedler, Werk Theresienthal
Maße	Normalformat A4
Kleinste Verpackungseinh	neit500 Blatt
Zur Prüfung gelieferte Me	nge
Chargen-Nr	
Das Papier Hartpost weiß	80g/qm A4 erfüllt die Anforderungen nach DIN EN ISO 9706.
3. Toner	
Bezeichnung	
	BPGT70BA
	BPGT70CA
•	BPGT70MA
	BPGT70YA
Chargen-Nr	
C. Beschreibung der Ablichtur	ngsanlage
1. Allgemeine Angaben	
	Sharp Business Systems Deutschland GmbH
- Modell	BP-70C65
<u>Arbeitsverfahren</u>	
- Kopierverfahren	Laser-Kopierer
- Entwicklungsverfahren	elektrostatisch
- Fixierverfahren	
Rayart	Standgerät
<u>Dauart</u>	
Spezielle Angaben	
Kopierpapier	
- Nutzbare Formate nach DIN E	N ISO 216: 2007-12A3, A4, A5
- Anzahl der ansteuerbaren N	Magazine4
davon auswec	hselbar4
- Einzelblatteingabe	ja



Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 3

Leistungsangaben

- Scanner-Auflösung, nach Herstellerangaben	. 1200 x 1200 dpi
- Anlauf- bzw. Aufwärmzeit bis zur Betriebsbereitschaft, wie geprüft / nach Herstellerangaben	23,6 s / s
Nach Anlaufzeit: Zeit für die erste Farbkopie (A4), wie geprüft / nach Herstellerangaben	6,5 s / 8,1 s
- Farbkopien (A4) je Minute (ohne 1. Kopie), wie geprüft / nach Herstellerangaben	65 St. / 65 St.

Geräteabmessungen (betriebsbereit, wie geprüft), Masse

- Breite	705 mm
- Höhe	1202 mm
- Tiefe	662 mm
- Masse (nach Firmenangaben)	ca. 86 kg

Besonderheiten des Gerätes:

- Multifunktionsfarbgerät: Drucken, Scannen, Kopieren, Faxen (optional)
- Möglichkeit, bestimmte Bereiche der Vorlage von der Wiedergabe auf der Kopie auszunehmen (Rand-, Rahmen-, Mittenlöschung, Editieren),
- Möglichkeit der Maßstabveränderung (Verkleinerung und Vergrößerung),
- Duplex-Einheit,
- Gerät ist netzwerkfähig.

D. Prüfungsbedingungen und Prüfungsdurchführung

Die Ablichtungen wurden am 06.12.2022 von einem Beauftragten der PTS beim Antragsteller auf Bogen des zu prüfenden Papiers im Normformat A4 hergestellt.

Ablichtungen und unverarbeitetes Papier wurden nach DIN EN 20 187 vorbehandelt und im Normalklima bei $(23 \pm 1)^{\circ}$ C und (50 ± 2) % relative Feuchte geprüft, soweit nicht anders angegeben.

Die Prüfungen bezogen sich auf Proben im Normformat A4 und – bei den Ablichtungen – im Nennmaßstab 1:1.

Die Ablichtungen wurden, sofern im entsprechenden Abschnitt nicht anders angegeben, mit den Werkseinstellungen hergestellt.



¹ vom Datenübertragungssystem abhängig

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 4

Die untersuchten Eigenschaften und die zugehörigen Prüfverfahren sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt; die Anforderungen erscheinen zusammen mit den Ergebnissen in Teil E auf den Blättern 8 bis 12.

	Eigenschaft	Prüfung				
1.	Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers					
1.1	Faserstoffzusammensetzung	visuell nach dem mikroskopischen Bild				
1.2	Flächenbezogene Masse (Flächengewicht)	nach DIN EN ISO 536*: 2020-05 Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmessungen				
1.3	Durchreißfestigkeit (Methode Elmendorf)	nach DIN EN ISO 1974*: 2012-09 Ergebnisse: Mittelwerte aus je 10 Einzelmessungen in bzw. quer zur Faserlaufrichtung (MD-machine direction / CD-cross direction)				
1.4	Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfalzungen) und Festigkeitsabnahme des unverarbeiteten Papiers bei beschleunigter Alterung	nach ISO 5626*: 1993-11 mit dem Falzapparat nach Schopper (im Normalklima 23°C; 50 % relative Luftfeuchte) Ergebnisse: Mittel aus je 20 Einzelmessungen in bzw. quer zur Faserlaufrichtung (MD/CD) Bestimmung der Falzwiderstandsabnahme (Abnahme der Anzahl der Doppelfalzungen) beschleunigt gealterter Proben gegenüber ungealterten Proben Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C (DIN ISO 5630-1:1993-08);				
1.5	Opazität	nach DIN 53 146: 2016-05 mit dem Reflexionsphotometer Elrepho 3300, Lichtart C; Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmesswerten				
1.6	Rauheit	nach ISO 8791-2*: 2013-09 Methode Bendtsen Ergebnisse: Mittelwerte der Ober- (OS) bzw. Unterseite (US) aus je 10 Einzelmesswerten				

Die Papiertechnische Stiftung ist ein nach **DIN EN ISO/IEC 17025** akkreditiertes Prüflaboratorium. Im vorliegenden Bericht sind die Prüfmethoden im Geltungsbereich der Akkreditierung durch * hinter der Bezeichnung gekennzeichnet.





Eigenschaft	Prüfung
2. Wiedergabeeigenschaften d	es Kopiergerätes
2.1 Druckkontrastzahl	an Volltonflächen der Farben CMK² und RGB² auf den Kopien mikrophotometrisch; Durchmesser der Messfläche: 0,2mm. Ermittlung der Druckkontrastzahl K = 1 – Rs/Rw. Dabei bedeuten: Rw Reflexionsfaktor der unbedruckten Flächen (Mittelwert der Messwerte von 10 Stellen nahe der Volltonfelder) Rs Reflexionsfaktor der farbigen Felder (Mittelwert der Messwerte von 10 Zeichen) K kann Werte zwischen 0 (kein Kontrast) und 1 (maximaler Kontrast) annehmen Ergebnisse: Mittelwerte von 10 Einzelmessungen je Farbe
2.2 Reflexionsfaktor (D65-Brightness) unbedruckter Flächen	an unbedruckten Flächen der Farbkopien mit dem Reflexionsphotometer Elrepho 3300 gemäß ISO 2470-2*: 2008-11 (a) D65-Brightness Lichtart D 65 und (b) D65-Brightness mit UV-Filter (420nm) Ergebnis: Mittelwert von Einzelmessungen an Ober- und Unterseite von 10 Kopien
2.3 Lesbarkeit farbiger Kopien	An 5 Ablichtungen einer farbigen Testvorlage sowie einer Testvorlage in Schwarz-Weiß nach DIN 19 051-2: 2013-02 (Erstablichtungen) und an 5 Ablichtungen, für die eine der Erstablichtungen als Vorlage diente (Ablichtungen der 2. Generation), hergestellt a) zu Beginn der Untersuchung (Ablichtungsanlage im Einstellungszustand gemäß Abschnitt D) und b) nach 1000 Ablichtungen Die 20 Felder der Testvorlage bestehen aus Testgruppen in den Farben CMK² sowie RGB² mit Kennzahlen zwischen 70 und 140; die Kennzahl gibt dabei die Höhe der Testzeichen der Gruppe in 1/100 mm an. Ermittlung der Maßzahl der Lesbarkeit visuell nach DIN 19 051-2: 2013-02; Ergebnis: Angabe als Gesamtmittel der Auswertung von je 6 Testfeldern jeder Farbe an verschiedenen Positionen der 5 Ablichtungen, gerundet auf die nächstliegende Stufe.

² C-Cyan, M-Magenta, K-Black, R-Rot, G-Grün, B-Blau



	Eigenschaft	Prüfung							
2.4	Wiedergabe farbiger Vorlagen	a) Mikrophotometrische Bestimmung der Druckkontrastzahlen an Ablichtungen von 0,5 mm breiten Linien in 12 Farben auf weißem Grund nach dem in Punkt 4.1 beschriebenen Verfahren. Die Farben der Linien haben folgende Farbmaßzahlen nach DIN 6164-2: 1980-02:							
		Farbe	Т	s	D	Farbe	Т	s	D
		A (gelb)	1,4	6,0	0,7	G (dunkel- blau)	16,3	5,2	2,8
		B (gelb- orange)	2,9	5,6	1,2	H (hell- blau)	17,3	4,6	2,3
		C (orange)	4,9	5,5	1,2	l (blau- grün)	20,2	4,4	2,4
		D (hellrot)	7,3	5,8	1,8	K (dunkel- grün)	21,2	4,3	4,5
		E (dunkel- rot)	7,9	5,7	2,8	L (mittel- grün)	21,9	6,4	2,8
		F (violett)	12,0	3,7	4,5	M (hell- grün)	23,4	6,6	1,5
		b) Farbtonabweichungen Δa*, Δb* sowie Farbabs (ΔE nach DIN 6176: 2018-10)					arbabsta	andes Z	ΔE
2.5	Abweichung vom Abbildungs- maßstab 1:1	- An Ablichtungen eines Maßstabes längs und quer zur Bogentransportrichtung							
2.6	Randverlust	An Ablichtungen von Testblättern, deren Markierungen erkennen lassen, inwieweit eine Vorlage im Normformat A4 vollständig wiedergegeben wird. Als Randverlust gilt die Breite nicht wiedergegebener Streifen (bzw. Teilen davon) an den Rändern.							
2.7	Schärfentiefe	An Ablichtungen von der 120er-Testgruppe nach DIN 19 051-2: 2013-02 in den Farben CMK² und RGB² die mit Hilfe eines höhenverstellbaren Testkörpers in definierten Abständen zur Vorlagenauflagefläche gehalten wird und zwar in Stufen von 0,5 mm in der Mitte dieser Fläche. Als Maßzahl der Schärfentiefe wird der größte Abstand angegeben, bei dem nach diesem Verfahren die Testzeichen							
		der Gruppe	120 nc	ch les	bar wie	edergegeben laßzahl aller	werder	٦.	
		Testvorlage		genn	gold IV	idiszaili aliel	iai biyel		
2.8	Automatische Rückstellung von Funktionen, die den Bildinhalt verändern	Messung de Rückstellur				n der letzten	Kopie t	ois zur	
	("Bildlöschfunktionen", z.B. Ausschnittkopie, Randverschiebung)								

² C-Cyan, M-Magenta, K-Black, R-Rot, G-Grün, B-Blau



	Eigenschaft	Prüfung			
3.	Oberflächeneigenschaften d	er Kopien			
3.1	Beschreibbarkeit mit Tinte	auf unbedruckten Flächen der Farbkopien			
		in Anlehnung an DIN 53 126; 2011-11 mittels Schreibtinte für Dokumente			
3.2	Eignung zum Bestempeln	an Stempelabdrucken auf einer unbedruckten Stelle der Farbkopien			
		durch Überwischen eines kräftig schwarzen oder dunkelblauen Stempelabdrucks mit einem weichen Radierstift nach 10 min, gerechnet vom Zeitpunkt des Stempelvorgangs			
4.	Widerstandsfähigkeit des Sc	hriftbildes der Kopien			
4.1	Fixierung	An Textblöcken der Farben CMK² und RGB² auf den Farbkopien durch Beurteilung:			
		 der Neigung zum Durchschreiben ("Karbonieren"), der Abhebbarkeit mit Klebeband, der Wischfestigkeit und der Haftung des Toners in der Bruchlinie beim Falzen 			
4.2	Lichtechtheit	An Abschnitten von Ablichtungen			
		 a) der Testvorlage DIN 19 051-2: 2013-02 und b) von Vorlagen mit Volltonfeldern der Farben CMK² und RGB², 			
		die mit Xenonbogenlicht nach DIN EN ISO 105-B02: 2014-11 solange belichtet worden waren, bis der blaue Lichtechtheitstyp 5 der Stufe 4 des Graumaßstabs nach DIN EN 20105-A02: 1994-10 entsprach.			
		Bestimmt wurden an unbelichteten und belichteten Kopien:			
		 von a) die Lesbarkeit (analog Punkt 2.3 Pr üfung der Lesbarke der Kopien"), 			
		- von b) die Erhaltung des Farbtons			
		und nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang			
		- von b) die Druckkontrastzahl (Einzelheiten siehe Punkt 2.1).			
4.3	Verhalten bei Radierversuchen	an Schriftzeichen der Farben CMK² und RGB² auf den Farbkopien			
		Mechanisches Radieren:			
		(a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln			
		(b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visue mit Lupe)			
		Chemischen Radieren:			
		(a) mit Lösungsmitteln und aggressiven Chemikalien			

² C-Cyan, M-Magenta, K-Black, R-Rot, G-Grün, B-Blau



Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 8

	Eigenschaft	Prüfung
4.4	Beständigkeit des Schriftbildes bei beschleunigter Alterung	An Abschnitten von Ablichtungen a) der farbigen Testvorlage DIN 19 051-2: 2013-02 und b) Vorlagen mit Volltonfeldern der Farben CMK² und RGB², Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C (ISO 5630-1: 1991-02); Bestimmt werden an ungealterten und gealterten Kopien: - von a) die Lesbarkeit (analog Punkt 2.3 Prüfung der Lesbarkeit der Kopien"), - von b) die Erhaltung des Farbtons und nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang - von b) die Druckkontrastzahl (Einzelheiten siehe Punkt 2.1).

² C-Cyan, M-Magenta, K-Black, R-Rot, G-Grün, B-Blau

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen

Gerät: BP-70C65 3

	Prüfung	,	Prüfergebnisse	Anforderungen
1.	Eigenschaft	en des unverarbei	iteten Papiers	
1.1	Faserstoffzu	sammensetzung	Anforderung erfüllt	mindestens 95% Zellstoff
1.2	Flächenbezo (Flächengew		81,8	mindestens 70
1.3	Durchreißfes	stigkeit in mN MD/CD Mittelwert	535 / 528 531	mindestens 350
1.4	Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfalzungen)			
	a) vor der Alt	erung längs/quer Mittel	267 / 294 281	
		längs/quer Mittel onahme nach	275 / 267 271	mindestens 30 mindestens 80
	beschleunigt Mittelwert	er Alterung in %	4	max. 40
1.5	Opazität	in %	86,9	mindestens 80
1.6	Rauheit in ml/min Vorderseite (VS) Rückseite (RS) VS-RS		235 230 5	100350 ml/min (Richtwert) 100350 ml/min (Richtwert) < 100 (Richtwert)

³ Kurzbezeichnung für Sharp BP-70C65

⁴ Kurzbezeichnung für Hartpost weiß 80g/qm A4



Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 9

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: BP-70C65 3

Papier: HPE 4

2.	Wiedergabeeigenschaften des Kopiergerätes						
2.1	Druckkontrastzahl (DK)	Farbe	DK				
	, ,	Black	0,89	Black ≥ 0,85			
		Cyan	0,67	Cyan ≥ 0,3			
		Magenta	0,31	Magenta ≥ 0,3			
		Rot	0,31	Rot ≥ 0,3			
		Grün	0,53	Grün ≥ 0,3			
		Blau	0,73	Blau ≥ 0,3			
2.2	Reflexionsfaktor der Ablichtungen in %						
	a) R 457 b) R 457 mit UV-Filter		02 5,9	≥ 75 %			
2. 3	Lesbarkeit der Ablichtungen	Farbe	Testfeld	Für alle Farben:			
	a) Beginn der Untersuchung	Black	84	a) Erstablichtungen ≤ 84			
	Erstablichtung: Mittelwert	Cyan	84	a) Erstablichtungen = 64			
		Magenta	84				
		Rot	84				
		Grün	84				
		Blau	84				
	2. Generation: Mittelwert	Farbe	Testfeld	a) 2. Generation ≤ 120			
		Black	84				
		Cyan	120				
		Magenta	120				
		Rot	120				
		Grün	120				
		Blau	120				
	b) nach 1000 Ablichtungen	Farbe	Testfeld	b) Erstablichtung ≤ 100			
	Erstablichtung: Mittelwert	Black	84				
		Cyan	100				
		Magenta	100				
		Rot	100				
		Grün	100				
		Blau	100				
	2. Generation: Mittelwert	Farbe	Testfeld	b) 2.Generation ≤ 140			
	a. Son, S. S. S. Marine II.	Black	84				
		Cyan	120				
		Magenta	120				
		Rot	120	Die Testergebnisse einer der			
		Grün	120	Testfarben C oder M dürfen			
		Blau	120	oberhalb der Grenzwerte liegen.			
	azoiohauna für Sham PD 70C65		ozolohnung für				

³ Kurzbezeichnung für Sharp BP-70C65

⁴ Kurzbezeichnung für Hartpost weiß 80g/qm A4

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 10

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: BP-70C65 3

2.4	Wiedergabe farbiger Linien		DK		DK	
	a) Druckkontrastzahlen (DK) für die Farben A – M (Grafische Darstellung: siehe Anlage 2)	S:	0,91		- BK	
		A:	0,08	G:	0,74	a) für Facker D M
		B:	0,35 6	H:	0,72	a) für Farben B-M:
		C:	0,32 5	1:	0,69	Druckkontrastzahl ≥ 0,3
		D:	0,30	K:	0,78	Druckkonii asizani 2 0,3
		E:	0,37	L:	0,71	
1			0,70	M:	0,58	
			lligkeit 1 Iligkeit 2			
	b) Farbabstand ΔE (Kopie zu		ΔΕ		ΔΕ	
	Vorlage)	S:	3,1			b) informativ
	(Grafische Darstellung: Farbtonabweichungen Δa*,	A:	9,2	G:	5,6	,
	Δb* sowie ΔE nach DIN 6174	B:	11,2	H:	10,3	
	siehe Anlage 3)	C:	16,0	f:	7,5	
		D:	9,7	K:	2,5	
		E:	5,9	L:	8,4	
		F:	6,3	M:	17,9	
2.5	Abweichung vom Abbildungs- maßstab 1:1 in %			0		höchstens 1
2.6	Randverlust in mm		<	< 5		höchstens 5
2.7	Schärfentiefe in mm		arbe		ärfen- in mm	Mindestanforderung für alle Farben:
			Black	,	9,5	Testzeichengruppe 120 muss
		I	Cyan	_	3,5	lesbar sein bei einem Abstand von ≥ 2 mm
		M	agenta Rot	1	7,0 7,0	Für eine Testzeichengruppe der
			Grün	+	3,5	Testfarbe C oder M darf bei einem Abstand von 2 mm die
		l——	Blau	_	3,5	lesbare Testzeichengruppe 140
						betragen.
2.8	Automatische Funktions- rückstellung	Rü	Rückstellung nach 60 s		h 60 s	höchstens 90 s
3.	Oberflächeneigenschaften der	Kopi	en			
3.1	Beschreibbarkeit mit Tinte		Anforder	ung er	füllt	nach DIN 53 126 mit Tinte für Dokumente beschreibbar
3.2	Eignung zum Bestempeln	,	Anforder	ung er	füllt	kein Verwischen mehr nach 10 Minuten
3 K		414 -6 : 1		40	(ladaatuusii) 00 taas Ad	

³ Kurzbezeichnung für Sharp BP-70C65

⁴ Kurzbezeichnung für Hartpost weiß 80g/qm A4

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 11

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: BP-70C65 3

1 .	Widerstandsfähigkeit des Schriftbildes sowie des Papiers der Kopien				
4.1	Fixierung				
	(a) der Neigung zum	Farbe	Anforderung		
	Durchschreiben	Black	a, b, c, d erfüllt	(a) kein visuell störendes	
	("Karbonieren"),	Cyan	a, b, c, d erfüllt	Karbonieren	
	(b) der Abhebbarkeit mit	Magenta	a, b, c, d erfüllt	(b), (c) und (d) einwandfreie Tonerhaftung	
	Klebeband,	Rot	a, b, c, d erfüllt		
	(c) der Wischfestigkeit und	Grün	a, b, c, d erfüllt		
	(d) der Haftung des Toners in	Blau	a, b, c, d erfüllt		
	der Bruchlinie beim Falzen				
4.2	Lichtechtheit	Farbe	Anforderung		
	(a) Änderung der Lesbarkeit (b) Erhaltung des Farbtons	Black	a, b, c, d erfüllt	(a) höchstens geringfügig	
		Cyan	a, b, c, d erfüllt	(2, 112112121213131313131313131313131313131	
		Magenta	a, b, c, d erfüllt		
		Rot	a, b, c, d erfüllt		
		Grün	a, b, c, d erfüllt		
		Blau	a, b, c, d erfüllt		
		Farbe	Anforderung		
		Black	a, b, c, d erfüllt	(b) Farbtöne müssen visuell vergleichbar bleiben	
		Cyan	a, b, c, d erfüllt	vergieichbar biebeit	
		Magenta	a, b, c, d erfüllt		
		Rot	a, b, c, d erfüllt		
		Grün	a, b, c, d erfüllt		
		Blau	a, b, c, d erfüllt		
	(c) Abnahme der Druck- kontrastzahl in %	entfällt		(c) maximal 20	

³ Kurzbezeichnung für Sharp BP-70C65



⁴ Kurzbezeichnung für Hartpost weiß 80g/qm A4

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 12

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: BP-70C65 ³

4.3	Verhalten bei Radierversuchen	Farbe	Anforderung	
5	vernalien ber radierveredenen	Black	erfüllt	(a) kein Entfernen von
	Mechanisches Radieren	Cyan	erfüllt	Schriftzeichen ohne visuell
	 (a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln (b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visuell mit Lupe) 	Magenta	erfüllt	erkennbare Spuren
		Rot	erfüllt	
		Grün	erfüllt	
		Blau	erfüllt	
		Farbe	Anforderung	
		Black	erfüllt	(b) der Linienzug der radierten
		Cyan	gerade noch erfüllt	Schriftzeichen muss vollständig erhalten bleiben
		Magenta	gerade noch erfüllt	
		Rot	noch erfüllt	
		Grün	gerade noch erfüllt	
		Blau	gerade noch erfüllt	
4.3	Chemisches Radieren	Farbe	Anforderung	(a) India Fattaman and
	(c) mittels Lösungsmitteln und Chemikalien	Black	erfüllt	(c) kein Entfernen von Schriftzeichen ohne visuell erkennbare Spuren
		Cyan	erfüllt_	
		Magenta	erfüllt	
		Rot	erfüllt	
		Grün	erfüllt	
		Blau	erfüllt	
³ Kurzl	bezeichnung für Sharp BP-70C65	⁴ Kui	rzbezeichnung für	Hartpost weiß 80g/gm A4



Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 13

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: BP-70C65 3

Papier: HPE 4

4.4	Beständigkeit des Schriftbildes
	bei beschleunigter Alterung

(a) Änderung der Lesbarkeit

Farbe	Anforderung	
Black	erfüllt	
Cyan	erfüllt	
Magenta	erfüllt	
Rot	erfüllt	
Grün	erfüllt	
Blau	erfüllt	

(a) einwandfreie Unterscheidbarkeit und Lesbarkeit der Schriftzeichen

(b) Erhaltung des Farbtons

Farbe Anforderung
Black erfüllt
Cyan erfüllt
Magenta erfüllt
Rot erfüllt
Grün erfüllt
Blau erfüllt

entfällt

(b) Farbtöne müssen visuell vergleichbar bleiben

(c) Abnahme der Druckkontrastzahl

in %

(c) maximal



³ Kurzbezeichnung für Sharp BP-70C65

⁴ Kurzbezeichnung für Hartpost weiß 80g/qm A4

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Blatt 14

F. Zusammenfassung der Prüfergebnisse

Die Untersuchung hat ergeben, dass die in Abschnitt B im Einzelnen bezeichnete Ablichtungsanlage, bestehend aus:

1. Ablichtungsanlage

Bezeichnung	Sharp BP-70C65
	(im Farbkopiermodus)
Geräte-Nr	2801038X00
Hersteller/Vertrieb	Sharp Business Systems Deutschland GmbH
2. Verbrauchsmaterial	
Papier	Hartpost weiß 80g/qm A4
Toner Bezeichnung -	Farbe Schwarz BPGT70BA
	Farbe Cyan BPGT70CA
	Farbe MagentaBPGT70MA

Sach-/Liefer-/Art.-Nr.--

Farbe Yellow...... BPGT70YA

den in Abschnitt E genannten Anforderungen genügt.

Die geprüfte Ablichtungsanlage einschließlich des verwendeten Materials ist somit grundsätzlich zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 12 der Dienstordnung für Notare (DONot) geeignet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Drucke in der Farbe Yellow/Gelb und ähnlichen Farbtönen auf Grund ihrer Eigenschaften im Sinne der Dokumentensicherheit und -beständigkeit nicht zu empfehlen sind. Kopien in diesen Farben wurden bei den durchgeführten Untersuchungen nicht geprüft.

G. Übertragung der Prüfungsaussage auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs

Die Aussage der Prüfung ist auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs übertragbar, wenn sichergestellt ist, dass bei deren Betrieb Resultate erzielt werden, die denen der Prüfung entsprechen. Die Voraussetzungen dafür sind auf dem folgenden Blatt als Anlage zusammengefasst.

01809 Heidenau, den 20.02.2023 Pirnaer Straße 37

Papiertechnische Stiftung (PTS)

PTS - Materialprüfdienst Urkundentechnik

i. A. Dipl.-Ing. Katrin Kühnöl

Abteilungsleitung Druck & Verarbeitung

FIBRE based solutions

i.A. M. Eng. Julia Meßerschmidt

Projektmitarbeiterin Druck & Verarbeitung

Prüfungszeugnis Nr. 6762-2023-45.229 Anlage 1

Voraussetzungen für die Übertragung der Aussage der Einzelprüfung auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs

Betr.: Ablichtungsanlage und Verbrauchsmaterial, wie folgt
--

Gerät mit der Bezeichnung	Sharp BP-70C65
	(im Farbkopiermodus)
Geräte-Nr.:	2801038X00
Hersteller / Vertrieb(und Antragsteller der Einzelprüfung)	Sharp Business Systems Deutschland GmbH
Papier mit der Bezeichnung	Hartpost weiß 80g/qm A4
Sach-/Liefer-Nr.	
Hersteller / Vertrieb	Mondi Neusiedler, Werk Theresienthal
Toner Bezeichnung	
Farbe Schwarz	BPGT70BA
Farbe Cyan	BPGT70CA
Farbe Magenta	BPGT70MA
Farbe Yellow	BPGT70YA
Sach-/Liefer-/ArtNr	

Das in der o. g. Prüfung an Gerät und Material mit den angeführten Bezeichnungen ermittelte Ergebnis ist auf andere Geräteexemplare und Materialien unter folgenden Voraussetzungen zu übertragen:

- 1. Für die Übertragung kommen nur Geräteexemplare und Materialien in Frage, die die oben aufgeführten Bezeichnungen tragen. Nur diese sind für die Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 12 der Dienstordnung für Notare zu benutzen. Bezüglich des Papiers muss mindestens die kleinste Verpackungseinheit (siehe Blatt 2 des Prüfzeugnisses) die verlangte Bezeichnung tragen.
- 2. Der o. g. Antragsteller übernimmt die Gewähr, dass Geräte und Materialien, die unter diesen Bezeichnungen von ihm vertrieben werden, mit den geprüften übereinstimmen. Die Gewähr für das Papier übernimmt die oben im Zusammenhang mit dem Papier unter "Hersteller/Vertrieb" genannte Firma.
- Bei technischen Änderungen des Gerätes bzw. Änderungen von Art oder Eigenschaften des Materials erlischt grundsätzlich die Übertragbarkeit der Prüfungsaussage. Von der Anwendung her nach Auffassung des Antragstellers unerhebliche Änderungen sind der PTS unverzüglich mitzuteilen.
- 4. Der Antragsteller hat Anwendern, die eine Ablichtungsanlage des o. g. Typs zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 12 DONot benutzen wollen, den Text des Prüfungszeugnisses einschließlich der Anlagen 1, 2 und 3 zur Verfügung zu stellen.
- 5. Der Anwender wird hierdurch auf Ziffer 1 dieser Anlage hingewiesen sowie ferner auf die Notwendigkeit, die Ablichtungsanlage – der Bedienungsvorschrift des Herstellers entsprechend – sachkundig zu betreiben. Nur dann sind die Voraussetzungen dafür gegeben, dass die Ablichtungen den bei der Untersuchung der Musteranlage dokumentierten Qualitätsstandard erreichen. In diesem Zusammenhang sind besonders die Wartung des Gerätes (z.B. Tonervorrat und -transport) und die rechtzeitige Auswechslung von Teilen mit begrenzter Gebrauchsdauer (z.B. Zwischenbildträger) zu erwähnen.

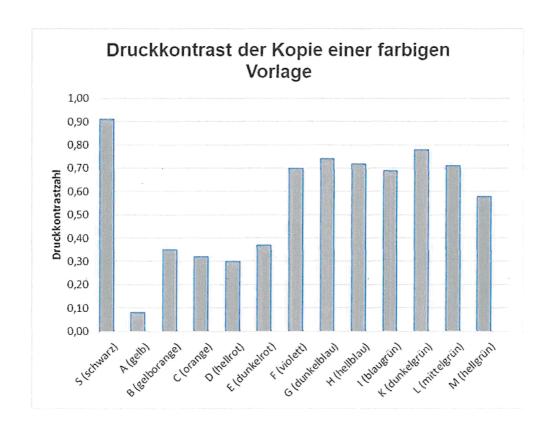
Das Gerät bietet die Möglichkeit, bestimmte Bereiche der Vorlage von der Wiedergabe auf der Kopie auszunehmen. Damit ist die sonst zwangsläufige Identität von Vorlage und Ablichtung aufgehoben. Die entsprechende Löschfunktion stellt sich zwar nach 60 s zurück, trotzdem kann es zu einem versehentlichen Löschen von Vorlageninhalten kommen. Dies ist durch besondere Aufmerksamkeit auszuschließen.

Wiedergabe farbiger Linien (zu Punkt 2.4)

1) Farben der Linien auf den Vorlagen

		1		
	Farbmaßzahl nach DIN 6164-2: 1980-02			2: 1980-02
	Farbe	Т	S	D
Α	(gelb)	1,4	6,0	0,7
В	(gelborange)	2,9	5,6	1,2
С	(orange)	4,9	5,5	1,2
D	(hellrot)	7,3	5,8	1,8
Ε	(dunkelrot)	7,9	5,7	2,8
F	(violett)	12,0	3,7	4,5
G	(dunkelblau)	16,3	5,2	2,8
Н	(hellblau)	17,3	4,6	2,3
1	(blaugrün)	20,2	4,4	2,4
K	(dunkelgrün)	21,2	4,3	4,5
Ĺ	(mittelgrün)	21,9	6,4	2,8
М	(hellgrün)	23,4	6,6	1,5
S	(schwarz)	16,3	5,2	2,8

2) Wiedergabe der farbigen Linien auf der Farbkopie – grafische Darstellung der Kontrastzahlen:





 Wiedergabe der farbigen Vorlagen auf der Farbkopie – grafische Darstellung der Farbabstände Δa*, Δb* sowie Δ Ε

